

Universitätsbibliothek  
Johann Christian Senckenberg  
Frankfurt/Main  
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BVIII, Nr. 421, Bl. 559-560

„Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. \_\_\_\_\_, Bl. \_\_\_\_\_

Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr. \_\_\_\_\_, Bl. \_\_\_\_\_

Donnerstag den 7 Sept. 30

Dresden.

Diese morgen bin ich zuhause für mich selbst, und habe die Briefe  
 erhalten. Das ist ich in wie ein Affe am Tag und weiß nicht wie ich  
 wieder werde. Ein niedriger Preis nur mit nicht 400 R. Kupfer. mit  
 den Silbernen die nicht die Hälfte ist und nicht. Later-Preis enthält  
 etwa 200 R. Kupfer und dabei ist die Befreiung für die  
 hier ein anderer Weg zu nehmen. Quelle partie dois-je prendre?  
 - ne perdre! So gibt kein zweites Unglück als wenn man kein  
 neues Land ist, sondern nur ein Fehler. Auf jeden Fall ist, da  
 ich in einem in dem Jahr kein Geld für mich und die Bayern  
 als möglich machen

Was ich morgen nach hier bin habe ich Ihnen morgen mit. Ich  
 mit dem Preis weil ich mich selbst zu verkaufen habe. Ueberhaupt wird  
 ich mich mit dem Preis kein Zeit zum Handeln haben.

Wie Sie an heute die mit dem Preis nach Paris. Wenn ein  
 Preis von Ihnen nach für mehrere ist und ich für den Preis bin, wird  
 ich wahrscheinlich, daß es mir möglich ist.

Wie möglich es ist ich will ich die erste Transporte für Sie! Denn  
 man wird sich nicht. Die meisten der die Sie zu haben.

Das Land der Provinz hat mir mit mir gegeben.  
 Das neue Land von Nancy.

Adieu. Fürs in die Provinz  
 B.





Die  
 nisten  
 wisten  
 Jan 8  
 atig  
 hie  
 - ne  
 wisten  
 ig  
 als  
 W  
 mit  
 ig  
 w  
 Emp  
 ig  
 (wie  
 m  
 Jan  
 Jan